



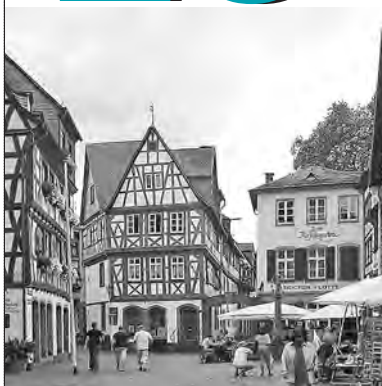
---

GEOGRAPHIE FÜR ALLE

25

RALLYES

STADTRUNDGÄNGE



---

Mainz  
Wiesbaden  
Frankfurt  
Rhein-Main

2019/2020

## GEOGRAPHIE FÜR ALLE?

Der gemeinnützige Verein wurde 1994 von Studierenden und Professoren des Geographischen Instituts der Johannes Gutenberg-Universität Mainz gegründet. Wir möchten mit unseren Veranstaltungen die Kenntnis geographischer, historischer und kultureller Sachverhalte vor Ort vermitteln. Kernstück unseres Programms sind Stadtrundgänge.

Mit den StattReisen-Teams anderer Großstädte arbeiten wir im bundesweiten „Forum Neue Städtetouren e. V.“ zusammen und kooperieren mit dem Institut für Humangeographie der Goethe-Universität Frankfurt am Main sowie den Geographischen Gesellschaften in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mit unseren Veranstaltungen bieten wir eine Form des „sanften“ Tourismus.

### Das Konzept

Die Marke StattReisen steht dafür, die Stadt und ihre Umgebung zu „entziffern“ und sie aus ungewohnten und spannenden Perspektiven zu erleben. Nicht nur Sehenswürdigkeit auf Sehenswürdigkeit wird „abgehakt“, sondern das Erkennen, Vergleichen und Einordnen des Gesehenen und Erlebten stehen im Vordergrund.

Die Führungen werden in Arbeitsgruppen vorbereitet, die sich aus GeographInnen, HistorikerInnen sowie Angehörigen anderer Fächer und Berufsfelder zusammensetzen. Besonders großen Wert legen wir auf eine lebendige und anschauliche Aufbereitung unserer Führungsinhalte. Bildmappen und eine Vielzahl weiterer Materialien machen die Inhalte unserer Führungen nachvollziehbar.

Wir möchten zum Gespräch anregen und Anstoß für weitergehendes Interesse geben. Bei alledem kommt der Spaß am Erkunden aber nicht zu kurz. Haben Sie spezielle Themenwünsche, so berücksichtigen wir diese gerne. Begleiten Sie uns auf Erkundungen in Mainz, Wiesbaden, Frankfurt und „Drumherum“.

Kommen Sie mit auf unsere nicht alltäglichen Rundgänge!



Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen mit  
GEOGRAPHIE FÜR ALLE!

FORUM NEUE STÄDTETOUREN e. V.

Der StattReisen-Verband

<http://www.stattreisen.de>

20 kompetente StattReisen-Teams zeigen Ihnen ihre Städte aus ungewohnten und spannenden Perspektiven in Aachen, Bamberg, Berlin, Bern, Bonn, Bremen, Dessau, Dresden, Freiburg, Hamburg, Hannover, Karlsruhe, Köln, Leipzig, Mainz, München, Münster, Nürnberg, Saarbrücken, Stuttgart.

Geographie für Alle e. V.

Geographisches Institut – Universität Mainz –  
Jakob-Welder-Weg 11, Raum 02-172 – 55099 Mainz

Tel: (0 61 31) 39 25 145 – Fax 39 20 965

[www.geographie-fuer-alle.de](http://www.geographie-fuer-alle.de)



E-Mail: [info@geographie-fuer-alle.de](mailto:info@geographie-fuer-alle.de) – GFAMainz auf Facebook

Mainzer Volksbank

IBAN: DE 51 5519 0000 0348 8880 17 – BIC: MVBMD55

### Geschenkidee!

Verschenken Sie Gutscheine für Rundgänge von  
GEOGRAPHIE FÜR ALLE – Ihre Freunde und  
Bekannten werden Ihnen dankbar sein.

	Seite
<b>Mainz</b>	5
Mainz – Stadt der Superlative	5
Mainzer Highlights – Spannendes für EinsteigerInnen	5
Alte Universität in Mainz (1477–1798)	5
Aurea Moguntia – Mainz im Mittelalter	5
Baderstube zum Klinikum – Versorgung der Kranken	6
BeSinnliche Weihnachtszeit – Mit allen Sinnen erleben	6
Bier in Mainz – Vom Eis in der Hand bis ...	6
Christuskirche – Evang. Konkurrenz zum kath. Dom?	6
Denkmäler in Mainz	7
Dom, Kirchen und Klöster in Mainz	7
Dunkle Seiten von Mainz	7
Fassenachtliche Erinnerungen eines Klepperbuben	7
Fastnachtsbeichte – Zuckmayers Lokalnovelle	7
Fastnachtsbrunnen – Mainzer Fastnacht	8
Franzosen und Deutsche im 20. Jahrhundert	8
Georg Forster – Weltreisender, Uni-Bibliothekar, Revolutionär	8
Glanz der Höfe – Barock und Aufklärung in Mainz	8
Gutenberg und die Reformation	9
Hinter Schloss und Riegel – Gefängnisse in Mainz	9
Johannes Gutenberg – genialer Sohn unserer Stadt <b>NEU</b>	9
Johannes Gutenberg-Universität – Exzellenz und „Best Practice“	9
Jüdischer Friedhof: BEIT CHAIM – Haus des Lebens	10
Legende und Wahrheit – Irrtümer der Mainzer Geschichte	10
Luther in Mainz – Vom Mittelalter in die Moderne	10
Magenza – Das jüdische Mainz	10
Mainz im 1. Weltkrieg <b>NEU</b>	10
Mainz mal anders!	11
Mainzer Brunnen wiederentdecken – Aus altem Borne ...	11
Mainzer Frauen – Frauen in Mainz	11
Mainzer Hauptfriedhof – Ruhe in Frieden	11
Mainzer Republik – Revolution und Demokratieversuch	12
Mainzer Wallanlagen – Vom Festungsring zum Grüngürtel	12
Meener Fastnacht seit 1814 – Von Metternich bis Alkopop	12
Mayence – (interaktive) Reise durch das französische Mainz	12
Nachtwache in Mainz – Unterwegs mit dem Gewaltboten	13
9. November in Mainz	13
Persönlichkeiten auf dem Mainzer Hauptfriedhof <b>NEU</b>	13
Quelle zum Wasserhahn – Trinkwasserversorgung	13
Romanik zum Historismus – Architekturgeschichte	14
Römer in Mainz – Eindrucksvolle Zeugnisse röm. Kultur	14
UFA-Film „Die Fastnachtsbeichte“	14
„Wacht am Rhein“ – Von den Römern bis zu den Amerikanern	14
Zollhafen-Projekt – Stadtquartier der Zukunft	15
Zurück in die Zukunft – Mainz, wie es wächst und baut <b>NEU</b>	15



Sparkasse  
Mainz

<b>Naturerkundungen</b>	15
Glühwürmchenwanderung im Naturschutzgebiet	15
Naturschutzgebiet Mainzer Sand – Bedrohte Steppenvegetation	15

<b>Wiesbaden und Mainspitze</b>	16
Geschichten aus dem „russischen“ Wiesbaden	NEU 16
Russische Kirche und der Friedhof auf dem Neroberg	16
Wiesbadener Hauptbahnhof	16
Wiesbadener Nordfriedhof – Steinerne Zeugen vergangener Zeit	16
Wiesbadener Rue – Eine Prachtstraße heute und damals	17
„Wo Alt-Nassau schlummert“ – Alter Friedhof	NEU 17
Wirtshäuser und Wohnzimmerlokale in Kostheim	NEU 17
Gustavsburg – Stahlhäuser und eine „Gartenstadt“	NEU 17

<b>Frankfurt</b>	18
Bürger, Bembel, Bankenmacht – Römer & Hochhausschluchten	18
Frankfurt „adlerscharf“	18
„Little Heidelberg“ in Frankfurt?	NEU 18
Sachsenhäuser Geschichten – Zwischen Main und Ebbelwei	18

<b>Angebote für Schüler-, Kinder- und Jugendgruppen</b>	19
<b>Stadtrallyes</b>	19
<b>Sonstige Gruppenführungen</b>	20
<b>Terminübersicht mit Anfangszeiten</b>	20
<b>Preise</b>	24

**Ausführliche Inhaltsangaben zu allen Führungen finden Sie unter [www.geographie-fuer-alle.de](http://www.geographie-fuer-alle.de)**

Für RollstuhlfahrerInnen geeignete Rundgänge sind mit ♿ gekennzeichnet.

Interaktive Rundgänge sind mit 🎲 gekennzeichnet.



## Mainz

Anlässlich ihres 25. Jubiläums veranstaltet Geographie für Alle die Jubiläumsführung „Mainz – Stadt der Superlative“ am Sonntag, 14. April. Musikalischer Beginn vor dem Osteiner Hof, Schillerplatz 1, um 14.30 Uhr; Führungen um 15.00 Uhr, 15.15 Uhr, 15.30 Uhr und 15.45 Uhr; Teilnahme kostenlos (ca. 1,5 Std.)

### Mainz – Stadt der Superlative

Dass Mainz die schönste Stadt der Welt ist, wissen alle MainzerInnen. Aber wo bricht die goldene Stadt am Rhein noch Rekorde? Wann stand und steht Mainz an erster Stelle? Wo findet man hier die ältesten, größten oder einzigartigen Highlights? Der Rundgang führt zu diesen und weiteren Superlativen und bietet die Möglichkeit, Mainz aus neuen Perspektiven kennenzulernen. (ca. 1,5 Std.)

- Vor dem Osteiner Hof, Schillerplatz 1  
14.04. / 14.06. / 30.06. / 29.09. / 24.11. / 16.02.2020

### Mainzer Highlights

Spannendes für EinsteigerInnen

Dom, Gutenberg, die Fastnacht – dafür ist Mainz weltberühmt. Die Stadt bietet aber noch viel mehr! Entdecken Sie bekannte und weniger bekannte Highlights in Stadtbild und Stadtgeschichte, die das Leben der MainzerInnen bis heute prägen.

**Teilnahme kostenlos.** (ca. 2 Std.)

Gruppenführungen auch auf Englisch, Französisch, Italienisch und Niederländisch.

- Marktplatz, Heunensäule  
04.05. / 26.10.

### Die Alte Universität in Mainz

(1477–1798)

Es war alles schon einmal da – „Bachelor“, mangelnde Finanzen, studentischer Alltag – und doch anders. Erfahren Sie mehr über die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Hintergründe des früheren Universitätslebens in der Altstadt!

(ca. 2 Std.)

- Christofsstraße, Ruine von St. Christoph  
24.08.



### Aurea Moguntia

Mainz im Mittelalter

Die TeilnehmerInnen erforschen die goldene Metropole während des Mittelalters – vom Dombau und dem Aufstieg der Stadt, über die Bedeutung der Mainzer Erzbischöfe bis hin zu Gutenberg. Auch buchbar als Entdeckungstour für Gruppen. (ca. 2 Std.)

- Marktplatz, Heunensäule  
03.08. / 06.10.

## Von der Baderstube zum Klinikum

### Versorgung der Kranken vom Mittelalter bis zur Gegenwart

Im Mittelalter suchten Kranke zunächst den Bader auf. Wer jedoch ernsthaft erkrankte, versuchte einen Platz im Spital zu ergattern. Kranke, die an Pest oder Lepra litten, wurden isoliert; dort half nur noch beten. Bei diesem Rundgang lernen Sie die Entwicklung des Gesundheitswesens bis in unsere Zeit kennen. (ca. 1,5 Std.)

- Rochusstraße 9, ehemaliges Rochusspital  
01.06.

## BeSinnliche Weihnachtszeit

### Advent in Mainz mit allen Sinnen erleben

Was gibt es in der Vorweihnachtszeit Schöneres als den Duft von Weihnachtsplätzchen und frischen Tannennadeln zu riechen, würzigen Glühwein oder Lebkuchen zu schmecken und das warme Licht der Kerzen in der Dunkelheit zu sehen? Begeben Sie sich mit uns abseits des Weihnachtsmarkts auf einen besinnlichen Spaziergang durch das weihnachtliche Mainz und genießen Sie all das und noch viel mehr. (ca. 2 Std.; € 10 Euro für alle TeilnehmerInnen).

#### **Anmeldung per E-Mail, Tel. oder Fax erbeten.**

- Tritonplatz, Kleines Haus des Staatstheaters  
01.12. / 08.12. / 15.12. / 22.12.

## Bier in Mainz

### Vom Eis in der Hand bis zum Prickeln im Bauchnabel

Erleben Sie eine Reise durch die einst größte außerbayrische Bierhauptstadt. Heute zeugt nur noch eine einzige innerstädtische Brauerei von der bewegten Geschichte des Bieres in Mainz. Entlang fast vergessener Brauereien klären wir die Frage, warum Hopfen und Malz beinahe verloren gingen. (ca. 2 Std.)

- Hopfengarten, Holzhofstraße Ecke Hopfengarten, Haltestelle „Altstadt/Holzhof“  
18.05. / 15.06. / 01.09. / 21.03.20



## Christuskirche

### Evangelische Konkurrenz zum katholischen Dom?

Auf dem Weg vom Kellergewölbe bis auf den Turm erklärt Ruben Seiler, Mitglied des Kirchenvorstands, den vielfältigen Wandel dieses besonderen Gotteshauses vor dem Hintergrund der Veränderungen in der evangelischen Bevölkerung. Nach fast 200 Stufen bietet sich ein großartiger Panoramablick. (ca. 1,5 Std.)

#### **Anmeldung per E-Mail, Tel. oder Fax erbeten.**

- Christuskirche Mainz,  
Kaiserstr. 56  
18.08 / 15.09. / 19.10. / 18.01.20

Anfangszeiten der Rundgänge S. 20–23

## Denkmäler in Mainz

Denkmäler ehren Persönlichkeiten oder auch Ideen, halten das Gedenken an Ereignisse wach und können politische Botschaften transportieren. So spiegeln sie die Mainzer Geschichte von alten Bekannten wie Gutenberg und der Heunensäule bis zu unscheinbaren und verschwundenen Mainzer Denkmälern wider. (ca. 2 Std.)

- Schillerplatz, Fastnachtsbrunnen  
15.09.

## Dom, Kirchen und Klöster in Mainz

Die bedeutendsten Sakralbauten der Stadt

Von der Bischofskirche führt unser Weg zu ausgewählten Stifts-, Kloster- und Pfarrkirchen und bietet spannende Einblicke in die Bauforschung, Kirchengeschichte und Liturgie. (ca. 1,5 Std.)

- Marktplatz, Domportal  
12.05.

## Die dunklen Seiten von Mainz

Worüber man in Mainz nur selten spricht

Neben viel Glanz hat die Mainzer Stadtgeschichte auch dunkle Seiten aufzuweisen. Berichtet wird, wie Kriege, Krankheiten und Katastrophen die Bevölkerung plagten und das Stadtbild veränderten. Die Schicksale von verfolgten MainzerInnen kommen ebenso zur Sprache wie Missetaten, drakonische Strafmaßnahmen und vieles mehr. (ca. 2 Std.)

- Schillerplatz, Fastnachtsbrunnen  
30.08. / 13.09. / 28.09. / 12.10. / 08.11. / 23.11. / 27.03.20

## Fassenachtliche Erinnerungen eines Klepperbuben

Es erwarten Sie Erlebnisse und Erinnerungen des Urmainzer Klepperbuben Franz Winkler. Vom Hauptbahnhofsviertel bis ins Fastnachtsmuseum – auf den Spuren des früheren Zugwegs am Rosenmontag – können Sie seinen Geschichten über die Umzüge und prominente Persönlichkeiten der Meenzer Fassenacht in der Zeit von 1949-1969 lauschen. (ca. 2 Std.)

- Hauptbahnhof Mainz, Haupteingang  
15.03.20

## Die Fastnachtsbeichte

Auf den Spuren von Carl Zuckmayers Lokalnovelle

Die Fastnachtsbeichte gehört bis heute zu den bekanntesten deutschen Novellen und handelt von einem Mord in Mainz zur Fastnachtszeit 1913. Nehmen Sie teil an einer Zeitreise zu den Originalschauplätzen und zeitgenössischen Hintergründen der Novelle. (ca. 1,5 Std.)

- Schillerplatz, Fastnachtsbrunnen  
09.03. / 29.02.20

## Rund um den Fastnachtsbrunnen

### Mainzer Fastnacht

Im Mittelpunkt steht der Narrenturm, dessen Geheimnis es zu lüften gilt. Rund um Brunnen und Schillerplatz wird mitten im „Fastnachtsviertel“ ein Einblick in die Geschichte der „Meenzer Fassenacht“ gegeben. Besonders geeignet für Fastnachtseinsteiger und Narren, die dahinter schauen wollen. (ca. 1,5 Std.)

- Neue Universitätsstraße 2, Eingang Fastnachtsmuseum, Rückseite Proviantmagazin  
10.03. / 01.03.20



## Franzosen und Deutsche im 20. Jahrhundert

### Von der Erbfeindschaft zur Freundschaft

Mit der Demütigung Frankreichs nach dem Krieg von 1870/71 begann für beide Nationen ein schmerzlich langer Weg bis zur Aussöhnung: Gebietsabtretungen, Besetzungen, Kriegsvorbereitungen, das Scheitern der Annäherungsbemühungen am Ende der 1920er Jahre und zwei Weltkriege. Die Aussöhnung begann u. a. mit der Städtepartnerschaft Mainz-Dijon. (ca. 1,5 Std.)  
Gruppenführungen auch auf Französisch.

- Ostseite des Domes, Liebfrauenplatz, Nagelsäule  
08.06.

## Georg Forster

### Weltreisender, Universitätsbibliothekar und Revolutionär

Der berühmte Naturforscher, Schriftsteller und renommierte Bibliothekar der hiesigen Universität wird 1792 zu einem tatkräftigen Unterstützer der Mainzer Republik. Begleiten Sie uns zu seinen Wirkungsstätten in Mainz. (ca. 1,5 Std.)

- Neue Universitätsstraße 5 (Professorenhäuser neben Proviantmagazin)  
05.10. / 29.03.20

## Im Glanz der Höfe

### Barock und Aufklärung in Mainz

Im und hinter dem Glanz der Adelpalais gibt es noch mehr zu entdecken. Gewinnen Sie faszinierende Einblicke in Gesellschaft, Alltagsleben mit Mode und Kultur, Wirtschaft, Militär und Städtebau in der Zeit vom Ende des Dreißigjährigen Krieges bis zum französischen Mainz. (ca. 2 Std.)

- Leichhof  
26.05. / 31.08.



## Gutenberg und die Reformation

Keine Reformation und evangelische Kirche ohne den Buchdruck – darin ist sich die Wissenschaft einig. Aber wie eng verzahnt waren Buchdruck und Theologie tatsächlich? Der Rundgang beleuchtet das Leben von Gutenberg und Luther und zeigt die Weiterentwicklung des Buchdrucks in der Zeit der Reformation auf. (ca. 1,5 Std.)

- Christofstraße, Ruine der Kirche St. Christoph  
30.05.

## Hinter Schloss und Riegel

Gefängnisse in Mainz

Ehemalige Zuchthäuser und Gefängnisse in der Altstadt zeigen, wie sich die Haftbedingungen seit römischer Zeit gewandelt haben: Körperstrafen und Meutereien werden ebenso vorgestellt wie das sprichwörtliche „fidele Gefängnis“. Spannende Einblicke in die Geschichte sind garantiert! (ca. 2 Std.)

- Holzstraße, Ecke Rheinstraße, Holzturm  
03.05. / 15.09.

## Johannes Gutenberg – Genialer Sohn unserer Stadt

NEU

Hintergründe und Orte seines Schaffens

Durch Johannes Gutenbergs Erfindung, das Drucken mit beweglichen Lettern, wurde der Grundstein für die moderne Mediengesellschaft gelegt.

Lernen Sie diesen außergewöhnlichen Mann – den „Mann des Jahrtausends“ – kennen. Die von ihm entwickelte technische Neuheit war für seine Zeitgenossen zunächst überaus rätselhaft, setzte sich wegen ihrer Genialität aber in kurzer Zeit für die Buchherstellung durch. Für uns heute ist es faszinierend, den Hintergründen und Orten seines Schaffens in unserer Stadt auf die Spur zu kommen. (ca. 1,5 Std.)

- Gutenbergplatz, Gutenbergdenkmal  
29.06.



## Johannes Gutenberg-Universität

Campus zwischen Exzellenz und „Best Practice“

Der Rundgang präsentiert eines der bedeutendsten Zentren für Forschung und Lehre in Deutschland – von den Anfängen als Militäranlage bis zu den aktuellen Schwerpunkten der internationalen Spitzenforschung.

**Teilnahme kostenlos.** (ca. 2 Std.)

Gruppenführungen auch auf Englisch.

- Campus, Johann-Joachim-Becher-Weg 21, neben der „Muschel“  
11.05. / 09.11.

## Alter jüdischer Friedhof

BEIT CHAIM – Haus des Lebens

Dieser Friedhof spiegelt die lange und wechselvolle Geschichte der jüdischen Bevölkerung in Mainz wider. Wir stellen Ihnen unterschiedliche Grabsteinsymboliken und -formen vor, erzählen von Begräbnis- und Trauerritualen sowie von Persönlichkeiten, die hier bestattet wurden. Herren bringen bitte eine Kopfbedeckung mit! (ca. 1,5 Std.; kein Zutritt für Hunde)

- Mombacher Straße, Stelen am Friedhofseingang  
07.04. / 16.06. / 25.08. / 13.10.

## Legende und Wahrheit

Irrtümer und Schummeleien zur Mainzer Geschichte

In Mainz wird geschummelt und geschwindelt, dass sich die Balken biegen – und das seit Generationen. Die Mainzer nehmen dabei weder Rücksicht auf ihren Gutenberg noch St. Martin oder gar die Mainzer Fastnacht. Lernen Sie die „wahren“ Feinheiten der Mainzer Geschichte kennen. (ca. 2 Std.)

- Schillerplatz, am Osteiner Hof  
23.03. / 12.04. / 17.05. / 18.08. / 14.09. / 17.11.

## Luther in Mainz

Vom Mittelalter in die Moderne

Vielseitig und widersprüchlich: Gelehrter und Rebell, verehrt und geächtet, bibeltreu und papstkritisch, untergetaucht und wortgewandt, unscheinbar versteckt und auffällig wortgewaltig – Luthers Wirken aus der Provinz in die Welt seit über 500 Jahren. (ca. 1,5 Std.)

- Liebfrauenplatz, Nagelsäule  
08.09. / 31.10.



## Magenza

Das jüdische Mainz

Magenza war einst der Inbegriff jüdischer Gelehrsamkeit und Kultur in Europa. Relikte des barocken jüdischen Ghettos, Denkmale und Fragmente der zerstörten Hauptsynagoge erinnern an Glanz und Elend von 1000 Jahren jüdischen Lebens in Mainz. (ca. 2 Std.)

- Marktplatz, Heunensäule  
19.05. / 07.07. / 11.08. / 20.10.

## Mainz im Ersten Weltkrieg



1871 konnte die Stadtmauer abgebaut werden, 1914 brach dann der Erste Weltkrieg aus. Und auch in Mainz zeigten sich schnell die Auswirkungen. Über vier Jahre tobte dieser „Große Krieg“, der die ganze Welt veränderte. Auch heute finden sich noch Spuren, die Sie bei dieser Führung entdecken können. (ca. 1,5 Std.)

- Schillerplatz, am Osteiner Hof  
09.11.

## Mainz mal anders! ♿

Die Schauspielerin Lena Tonne präsentiert die Landeshauptstadt auf höchst unterhaltsame Weise. Sie informiert durch literarische Exkurse und sagenhafte Sagen, stellt spielerisch mystische Mythen und fantastische Fakten vor. Die geistreichen Genüsse werden ergänzt durch ein kühles Piffchen mit flotten Liedchen in einer der ältesten Weinstuben von Mainz. (ca. 1,5 Std., zzgl. € 4 für Piffchen oder alkoholfreies Getränk)

- Gutenbergstatue vor dem Staatstheater  
06.04. / 04.05. / 15.06. / 07.07. / 26.10. / 16.11. / 14.12.

## Mainzer Brunnen wiederentdecken

Aus altem Borne schöpfen

An vielen Stellen der Mainzer Innenstadt befinden sich Brunnen. Die wenigsten davon funktionieren, aber alle haben ihre eigene Geschichte zu erzählen. Bei diesem Rundgang besuchen wir Brunnen abseits der Sehenswürdigkeiten und erzählen, warum und durch wen sie wo errichtet wurden. (ca. 1,5 Std.)

- Schillerplatz, Fastnachtsbrunnen  
16.06.



## Mainzer Frauen – Frauen in Mainz

Erleben Sie Mainz von seiner weiblichen Seite: Nicht nur berühmte Schriftstellerinnen, Politikerinnen und frühe Frauenrechtlerinnen werden vorgestellt. Gewürdigt werden auch weniger bekannte Persönlichkeiten, wie z.B. die erste deutsche Polizistin und Streetworkerin. Handfeste Skandalgeschichten ergänzen den Blick auf das Frauenbild und das alltägliche Leben der Mainzerinnen. Ein unterhaltsamer Rundgang mit Überraschungen für alle Geschlechter! (ca. 2 Std.)

- Brücke am Winterhafen  
12.05. / 24.08. / 08.03.20

## Der Mainzer Hauptfriedhof

Requiescat in pace – Ruhe in Frieden

Der Hauptfriedhof und der angrenzende jüdische Friedhof bieten ungewöhnliche Einblicke in den Wandel im Umgang mit dem Tod, Bestattungen und Totengedenken im 19. und 20. Jh. Nicht nur Inschriften und Symbole geben Aufschluss darüber, sondern auch die oft prunkvolle und pathetische Grabmalarchitektur. Wandeln Sie auf den Spuren der Mainzer Stadtgeschichte seit der Zeit Napoleons. – In Kooperation mit dem Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Mainz.

Herren bringen bitte eine Kopfbedeckung mit! (ca. 2 Std.)

- Untere Zahlbacher Straße, Haupteingang Hauptfriedhof  
02.06. / 03.11.

## Die Mainzer Republik

### Revolutionsexport und Demokratieversuch

Die Mainzer Republik von 1792/93 zählt zu den am besten erforschten, gleichzeitig kontrovers diskutierten und dennoch wenig bekannten Abschnitten der Stadtgeschichte. An den historischen Schauplätzen lässt der Rundgang die „erste Republik auf deutschem Boden“ wiederauferstehen. (ca. 1,5 Std.)

- Innenhof Kurfürstliches Schloss, Zugang Große Bleiche  
14.07. / 03.10. / 15.03.20

## Die Mainzer Wallanlagen

### Vom Festungsring zum Grüngürtel

Ausgehend von der historischen Entwicklung der heute denkmalgeschützten Wallanlagen wird anhand von alten Fotos und Karten gezeigt, wie die Bastionen und Gräben der einstigen Festungsstadt in eine „grüne Lunge“ und höchst attraktive, vielseitige Erholungslandschaft umgewandelt wurden. **Teilnahme kostenlos.** (ca. 2 Std.)

- Ecke Salvatorstraße/Zitadellenweg (oberhalb des Römischen Theaters)  
04.05. / 07.07. / 11.08. / 01.09.



## Meenzer Fastnacht seit 1814

### Von Metternich bis Alkopop

Der Major der Kleppergarde Franz Winkler erinnert bei dem Rundgang an die in der Öffentlichkeit kaum bekannten Anfänge und den ursprünglichen Sinn dieses Mainzer Volksfestes. Die vorgestellten Themen behandeln Metternich und die Biedermeierzeit, die Phase nach 1848, die NS-Zeit und Seppel Glückert sowie die Auf-erstehung der Mainzer Fastnacht 1946 bis zur heutigen Straßenfastnacht. (ca. 2 Std.)

- Fischtorplatz / Fischtorbrunnen („Quellkartoffel und Hering“)  
13.04. / 08.03.20

## Mayence

### Eine (interaktive) Reise durch das französische Mainz

Begeben Sie sich mit uns auf eine Reise durch Mayence: Entdecken Sie die Hauptstadt von Mont-Tonnerre, sorgen Sie für Verständigung zwischen französischen Besatzern und Mainzer BürgerInnen nach den Weltkriegen und bauen Sie die Stadt neu auf! Ein bisschen Sprachforschung darf dabei auch nicht fehlen! (ca. 1,5 Std.)

- Innenhof Kurfürstliches Schloss, Zugang Große Bleiche  
19.05. / 25.01.20

## Auf Nachtwache in Mainz

### Unterwegs mit dem Gewaltboten

In der Churfürstenezeit war der Gewaltbote (Gewalt steht für Verwaltung) für die Sicherheit der Stadt verantwortlich. Zu seinen Aufgaben zählten u.a. Feuerschutz, Überwachung des Bettelwesens und Aufsicht der Bürgermiliz. Der Gewaltbote ist von Adel und nicht mit Nachtwächtern zu vergleichen. Wie die nächtliche Ordnung gewährleistet wurde, erfahren Sie vom Gewaltboten auf seinem abendlichen Kontrollgang durch die Churfürstliche Residenzstadt Meyntz. (ca. 1,5 Std., € 10 pro Teilnehmer)

- Schillerplatz, Fastnachtsbrunnen  
16.03. / 02.10. / 25.10. / 15.11. / 25.01.20 / 08.02.20

## Der 9. November in Mainz

Ein Datum kann viele Bedeutungen haben. Wie viele, das zeigt diese Führung. Dabei sind die Ereignisse der Jahre 1938 und 1989 nur ein Ausschnitt. Vom Klima über Feste und Firmengründungen bis zu diversen historischen Ereignissen vom Mittelalter bis heute betrachten wir den Bezug des 9. Novembers zur Stadtgeschichte von Mainz. Lassen Sie sich überraschen (ca. 2 Std.)

- Marktplatz, Heunensäule  
10.11.

## Persönlichkeiten auf dem Mainzer Hauptfriedhof



Wie schon in den zurückliegenden 14 Jahren finden auch in diesem Jahr zu Allerheiligen Führungen zu ausgewählten Gräbern Mainzer Persönlichkeiten statt, aus deren Leben Schauspieler berichten. Zwischen 10.00 und 12.00 Uhr sowie zwischen 13.20 und 15.00 Uhr beginnen **kostenlose** Führungen jeweils alle 20 Minuten. (ca. 1 Std.)

- Untere Zahlbacher Straße, Haupteingang Hauptfriedhof  
01.11.

## Von der Quelle zum Wasserhahn

### Trinkwasserversorgung in Mainz

Entdecken Sie die Geschichte der Wasserversorgung in Mainz von den Römern bis in die Gegenwart. Wie wurde die römische Garnison mit Trinkwasser versorgt und welche Gefahren gingen im Mittelalter mit der Wasserqualität einher? Woher kommt unser Trinkwasser heute? Der Rundgang zum Erforschen, Erfahren und Selbstentdecken wird die ganze Familie begeistern. (ca. 1,5 Std.)

- Kirschgarten, am Brunnen  
26.04. / 18.08.

## Von der Romanik zum Historismus

### Architekturgeschichte in Mainz

Aus allen Epochen der reichen Mainzer Kunstgeschichte sind architektonische Zeugnisse erhalten, die es möglich machen, einzelne Bauphasen der ehemals erzbischöflichen Metropole zu rekonstruieren. An ausgewählten Beispielen üben wir, die Stile von der Romanik bis zum Historismus zu definieren und ihre allgemeingültigen Merkmale festzuhalten. (ca. 1,5 Std.)

- Ostapsis des Doms, Eingang Dommuseum  
28.04. / 22.09.



## Die Römer in Mainz

### Eindrucksvolle Zeugnisse römischer Kultur

Dativius-Victor-Bogen, der Tempel der Isis und Mater Magna sowie andere Relikte vermitteln einen Einblick in die römische Gesellschaft mit ihrer kulturellen Vielfalt (ca. 2 Std., zzgl. € 1,50 pro Teilnehmer für den Besuch des Isis-Tempels).

- Eingang Kurfürstliches Schloss,  
Zugang Große Bleiche  
11.05. / 21.09.

## Der UFA-Film „Die Fastnachtsbeichte“

Dieser Film wurde mit Götz George als Hauptdarsteller in Mainz gedreht. Der kleine Klepperbub Franz Winkler nahm 1960 an den Dreharbeiten teil. Inzwischen ist er Major der Kleppergarde und präsentiert im Rahmen des Rundgangs die Originalschauplätze des Films und der Erzählung von Carl Zuckmayer. (ca. 1,5 Std.)

- Fischtorplatz / Fischtorbrunnen („Quellkartoffel und Hering“)  
17.03. / 28.03.20

## Die „Wacht am Rhein“

### Die Festungsstadt von der Ankunft der Römer bis zum Abzug der Amerikaner

2000 Jahre lang wurde Mainz immer wieder von Militärs unterschiedlicher Mächte beherrscht. Nicht nur Römer, Franzosen und Amerikaner, sondern auch Österreicher und Preußen haben Spuren hinterlassen. Zwischen Kästrich und Zitadelle finden wir zahlreiche Hinweise auf die spannungsreiche Vergangenheit der „Wacht am Rhein“. Bitte Taschenlampe mitbringen! (ca. 2 Std.)

- Kupferbergterrasse 17  
25.05. / 19.10.

## Das Zollhafen-Projekt

Vom römischen Handelshafen zum Stadtquartier der Zukunft

Kein anderes Entwicklungsvorhaben hat das Gesicht der Stadt Mainz in den letzten Jahren so verändert wie das Zollhafen-Projekt. Neben einem historischen Rückblick auf den gründerzeitlichen Bau des Zollhafens, steht besonders die aktuelle Neubebauung und Entwicklung des Geländes im Mittelpunkt der Führung.

**Teilnahme kostenlos.** (ca. 1,5 Std.)

- Zollhafen/Südmole, Taunusstraße, Eingang Weinlager  
28.04. / 26.05. / 30.06. / 28.07. / 25.08. / 29.09. / 27.10.

## Zurück in die Zukunft

Mainz, wie es wächst und baut



Mainz, die Baustellenhauptstadt? Aus alt mach neu: Die aktuellen Entwicklungsprojekte rund um den Hauptbahnhof, die Boppstraße und die Große Langgasse geben Einblicke in bereits Dagewesenes und in die Zukunft. Zwischen Bohren und Pressluftschlämmern wird Mainz noch lebens- und sehenswerter. **Teilnahme kostenlos.** (ca. 1,5 Std.)

- Hauptbahnhof, Haupteingang  
23.03. / 24.05. / 17.08.

## Naturerkundungen

### Glühwürmchenwanderung im Naturschutzgebiet Mönchbruch

Während der Abendwanderung können Sie Damwild und mit etwas Glück auch Schwarzwild beobachten. Im dunklen Wald begleiten Sie zahllose leuchtende Glühwürmchen. Die Ultraschalllaute der Fledermäuse werden mit einem Detektor für das menschliche Ohr hörbar gemacht. Besonders für Familien mit Kindern geeignet. Bitte Ferngläser und evtl. Mückenspray mitbringen. (ca. 2 Std.)

- 64546 Mörfelden, Mönchbruchmühle 1 (an der B 486)  
22.06.

### Naturschutzgebiet Mainzer Sand

Bedrohte Steppenvegetation am Rande der Großstadt

Eingebettet in eine Dünenlandschaft aus der letzten Eiszeit liegt eines der bedeutendsten Naturschutzgebiete Europas. Vorgestellt werden Entstehung, Flora und Fauna sowie vielfältige Nutzungskonflikte dieser einzigartigen Naturlandschaft. Auch für Familien geeignet. Festes Schuhwerk erforderlich! Das Mitführen von Hunden ist nicht gestattet. (ca. 2 Std.)

- Mainz-Gonsenheim, An der Krimm, Ecke Am Großen Sand, Bushaltestelle „An der Krimm“, Buslinien 6, 62, 76  
01.05. / 20.07. / 08.09.

## Wiesbaden

### Geschichten aus dem „russischen“ Wiesbaden



Eine „Femme fatale“, die Spielleidenschaft und morganatische Ehe

Viele Russen suchten in der Kurstadt Heilung, Inspiration, Glück. Die Tour stellt einige der prominentesten Persönlichkeiten vor: Turgenjew ließ hier den Protagonisten einer Novelle selbstzerstörerische Leidenschaft erfahren, Dostojewski erlebte hier die Höhen und Tiefen seiner Spielsucht und die Tochter des Dichters Puschkina fand hier ihre große Liebe. (ca. 1,5 Std.)

- Kaiser-Friedrich-Platz, neben Hotel Nassauer Hof  
05.05.

### Die Russische Kirche und der Friedhof auf dem Neroberg

Während der Führung in der Kirche und auf dem angrenzenden Friedhof bietet die Historikerin Dr. Olga Funke am Beispiel der Lebensgeschichten von hier bestatteten russischen Künstlern, Militärs, Aristokraten, orthodoxen Geistlichen und Flüchtlingen einen Streifzug durch die Geschichte Russlands. (ca. 1,5 Std., zzgl. € 2,00 Eintritt in die Kirche)

- Neroberg, vor der Russischen Kirche  
26.05./29.09.

### Der Wiesbadener Hauptbahnhof

Der 1906 eröffnete Hauptbahnhof bildet einen Meilenstein der Stadtentwicklung in Wiesbaden. Der Historiker und Bahnexperte Bernhard Hager verdeutlicht die architektonischen Qualitäten und die städtebaulichen Vorzüge des Kopfbahnhofes ebenso wie das Auf und Ab der Anbindung Wiesbadens auf der Schiene. (ca. 1,5 Std.)

- Hauptbahnhof, Haupteingang  
06.04. / 26.10.

### Der Wiesbadener Nordfriedhof

Steinerne Zeugen vergangener Zeit

Auf dem unter Denkmalschutz stehenden Friedhof geben prachtvolle Grabanlagen, Mausoleen und Grüfte einen Eindruck von der Glanzzeit Wiesbadens als Weltkurstadt. Adel, Politiker, Künstler und Großindustrielle fanden auf diesem Prominentenfriedhof ihre letzte Ruhe. Das Mitführen von Hunden ist nicht gestattet. (ca. 1,5 Std.)

- Haupteingang Nordfriedhof, Endhaltestelle der Linien 3 und 6  
13.10.



## Die Wiesbadener Rue

Eine Prachtstraße  
heute und damals

Mit Geschichte und Geschichten der Wilhelmstraße sowie ihrer Gegenwart erleben Sie eine Reise in das mondäne Wiesbaden. Vom Jugendstil-Foyer des Museums über ein elegantes Café, das luxuriöse Ambiente des Literaturhauses und einen exklusiven Ausstellungssaal bis in eine renommierte Discowelt öffnen sich faszinierende Einblicke in die Entwicklung der Rue sowie das Leben ihrer Bewohner und Gäste in drei Jahrhunderten. (ca. 2 Std.)



- Eingang Landesmuseum Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee 2  
27.04. / 22.06. / 28.09.

## „Wo Alt-Nassau schlummert“

Ein Gang über den Alten Friedhof in Wiesbaden



Bei einem Streifzug über diesen „von Romantik umwehten“ Friedhof erfahren Sie Interessantes über die Friedhofskultur des 19. Jahrhunderts. Die Schicksale der Baumeister, Politiker und Gelehrten, der Herzogin Pauline und der Tochter von Alexander Puschkina lassen die Geschichte Wiesbadens und Nassaus wieder lebendig werden. Das Mitführen von Hunden ist nicht gestattet. (ca. 1,5 Std.)

- Haupteingang Freizeitgelände „Alter Friedhof“, Platter Str., Haltestelle „Rothstr.“ (Buslinie 6)  
22.09.

## Wirtshäuser und Wohnzimmerlokale in Kostheim in alter Zeit



Die Führung stellt einen Teil der historischen sozialen Strukturen und frühere Lokalitäten vor, wie sie am Anfang der Industrialisierung und in der Zwischenkriegszeit existierten – gewürzt mit zahlreichen Anekdoten. Anschließend besuchen wir ein „Offenes Wohnzimmer“, das einen Eindruck aus dieser Zeit vermittelt. (ca. 2 Std.)

- Bürgerhaus Kostheim, Winterstraße 20 (Endhaltestelle der Linien 56 aus Mainz und 33 aus Wiesbaden)  
15.03. / 18.10.

## Gustavsburg

Stahlhäuser und eine „Gartenstadt“



Das zeitweise zu Mainz gehörige Gustavsburg wird meist vom Zugfenster aus oder durch den alltäglichen Stau am Mainspitzdreieck flüchtig wahrgenommen.

Dabei lohnt ein näherer Blick auf das vermeintliche „Aschenputtel“ an der Mainspitze. Eine dem Gartenstadtideal verpflichtete Werksiedlung und Wohnhäuser aus Stahl zeugen noch von der vergangenen Größe als Standort des Stahlhochbaues und eines bedeutenden Hafens. Die Führung spannt einen Bogen von der Gründung Gustavsburgs im Dreißigjährigen Krieg bis zur Gegenwart. (ca. 2 Std.)

- Bahnhof, Mainz-Gustavsburg  
01.06. / 19.10.

## Frankfurt

### Bürger, Bembel, Bankenmacht

Frankfurt zwischen Römer und Hochhausschluchten

Bei dem Rundgang durch die Frankfurter Innenstadt interessieren uns nicht nur historisch-geographische und architektonische Themen, sondern auch naturräumliche, soziale und wirtschaftliche Hintergründe. Unser Weg führt vom historischen Römerberg, vorbei an der einzigartigen Skyline, durch das Bahnhofs- und Bankenviertel bis zur Zeil, einer der bedeutendsten Einkaufsmeilen Deutschlands. (ca. 2 Std.)

- Römerberg, Gerechtigkeitsbrunnen  
23.06. / 15.09. / 02.02.20

### Frankfurt „adlerscharf“ ♿

Bauchredner Gernot Gottwals vermittelt im Dialog mit seinem Adler Adalbert spannende und humorige Erkenntnisse aus Geschichte und Gegenwart der Stadt – gesehen und augenzwinkernd kommentiert aus der Perspektive des pfliffigen Greifvogels. (ca. 1,5 Std.; auch als Familienführung buchbar)

- Römerberg, Gerechtigkeitsbrunnen  
07.04. / 22.09.



### „Little Heidelberg“ in Frankfurt? ♿

NEU

Scharen von Besuchern erkunden das Dom-Römer-Quartier, Straßenmusikanten strapazieren mit ihren Klängen die Nerven der Anwohner. Szenen, die man aus typischen Touristenstädten wie Heidelberg mit intakter Altstadt kennt. Ein Stück davon hat Frankfurt wiederbekommen. Ein beliebtes und belebtes Quartier mit dem sich auch die Frankfurter identifizieren oder doch nur eine Nachahmung von Heidelberg? Einige augenzwinkernde Vergleiche zwischen Main und Neckar dürfen nicht fehlen. (ca. 1,5 Std.)

- Römerberg, Gerechtigkeitsbrunnen  
31.03. / 08.09. / 12.01.20

### Sachsenhäuser Geschichten ♿

Kontraste zwischen Main und Ebbelwei

Sachsenhausen bietet die meisten „Bembel“ Frankfurts, die ältesten Fachwerkhäuser und den ältesten neu entstandenen Hochhaus-turm. Der Rundgang durch das Ebbelwei-Viertel offenbart kulturelle Vielfalt, gründerzeitliche Bauten und Bausünden. Im Anschluss Möglichkeit zur Einkehr in traditioneller Ebbelwei-Stube. (ca. 1,5 Std.)

- Affentorplatz, Bushaltestelle (Linien 30, 36, Fahrtrichtung Hainer Weg)  
14.09.

## Angebote für Schüler-, Kinder- und Jugendgruppen

Die Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche entsprechen den Lehrplänen in Rheinland-Pfalz und Hessen, sind didaktisch vielfältig aufbereitet und werden an die Zielgruppe angepasst.

### **Auch eine schöne Idee für Geburtstage und andere Anlässe!**

- Mainzer Stadtentwicklung und -sanierung – Von römischen Ruinen zum Glanz der Moderne – Ab 16 Jahren / 11.–13. Klasse
- Moguntiacum – Spielerischer Stadtrundgang durch das römische Mainz – Ab 8 Jahren / 3.–8. Klasse
- Magenza – das jüdische Mainz – Ab 14 Jahren / 9.–13. Klasse
- Denkmäler in Mainz – Ab 15 Jahren / 9.–13. Klasse
- Umweltrallye – Mainz mit allen Sinnen entdecken – 6 bis 10 Jahre; Grundschule
- Mein Freund der Wald – Familien-Wald-Tour – Ab 8 Jahren / 3.–6. Klasse
- Der Eiszeit auf der Spur – Natur begreifen im Mainzer Sand Ab 12 Jahren / 7.–10. Klasse
- Frankfurt am Main – Bürger, Bembel, Bankenmacht – Stadtrundgang zwischen Römer und Hochhausschluchten – Ab 16 Jahren / 11.–13. Klasse

## Stadtrallyes und Schulführungen

- Auf den Spuren Gutenbergs – Von den beweglichen Lettern zu unserer multimedialen Gegenwart – Ab 9 Jahren / 4.–10. Klasse
- Auf heißer Spur – Eine Gangsterjagd quer durch die Mainzer Innenstadt. Eignet sich besonders für Kindergeburtstage und sonstige Feiern. – Ab 6 Jahren
- Aurea Moguntia – Entdeckungsreise durch das mittelalterliche Mainz – Ab 12 Jahren / 7.–10. Klasse
- Mainz entdecken – Stadtrallye durch Geschichte und Geographie Ab 8 Jahren / 3.–13. Klasse, auch Englisch und Französisch
- Die Mainzer Republik – Revolutionsexport und Demokratieversuch – Ab 15 Jahren – 9.–13. Klasse
- Mayence et la France – Das französische Mainz – Ab 11 Jahren – 5.–13. Klasse
- Die Römer entdecken – Interaktiver Stadtrundgang – Ab 15 Jahren / 10.–11. Klasse
- Wiesbaden entdecken – Eine Stadtrallye durch das historische Fünfeck – Ab 15 Jahren / 9.–13. Klasse

Beschreibungen der Führungen unter [www.geographie-fuer-alle.de](http://www.geographie-fuer-alle.de)

Die Veranstaltungen dauern in der Regel 1,5 bis 2 Stunden. Die maximale Gruppengröße beträgt 25 Personen. Bei größeren Gruppen bitten wir um individuelle Anfragen. Bitte buchen Sie die Veranstaltung mindestens zwei Wochen vor dem gewünschten Führungstermin.

## Sonstige Gruppenführungen

Die folgenden Rundgänge werden ausschließlich als privat gebuchte Führungen an von Ihnen gewünschten Terminen durchgeführt. Beschreibungen der Gruppenführungen finden Sie unter: [www.geographie-fuer-alle.de](http://www.geographie-fuer-alle.de)

- 2000 Jahre Wein in Mainz
- Der Frankfurter Hauptbahnhof
- Mainz als Quiz
- Mainz entdecken – Stadtrallye durch Geschichte und Geographie für Erwachsene
- Mit der Familie den Römern auf der Spur – Entdeckungstour für Groß und Klein
- Mit dem Rad den Römern auf der Spur

## Terminübersicht 2019/20

			Seite
<b>MÄRZ</b>			
Sa	09.03.	14:00 Die Fastnachtsbeichte	7
So	10.03.	15:00 Der Fastnachtsbrunnen	8
Fr	15.03.	15:30 Wirtshäuser und Wohnzimmerlokale in Kostheim	17
Sa	16.03.	18:30 Auf Nachtwache in Mainz	13
So	17.03.	14:11 Der UFA-Film: Die Fastnachtsbeichte	14
Sa	23.03.	15:00 Legende und Wahrheit	10
		15:00 Zurück in die Zukunft	15
So	31.03.	15:00 „Little Heidelberg“ in Frankfurt?	18
<b>APRIL</b>			
Sa	06.04.	14:30 Der Wiesbadener Hauptbahnhof	16
		15:30 Mainz mal anders!	11
So	07.04.	14:30 Alter jüdischer Friedhof	10
		15:00 Frankfurt „adlerscharf“	18
Fr	12.04.	17:00 Legende und Wahrheit	10
Sa	13.04.	15:00 Meenzer Fastnacht seit 1814	12
So	14.04.	15:00 Mainz – Stadt der Superlative	5
Fr	26.04.	18:00 Von der Quelle zum Wasserhahn	13
Sa	27.04.	14:00 Die Wiesbadener Rue	17
So	28.04.	14:00 Von der Romanik zum Historismus	14
		15:00 Das Zollhafen-Projekt	15
<b>MAI</b>			
Mi	01.05.	14:30 Naturschutzgebiet Mainzer Sand	15
Fr	03.05.	17:00 Hinter Schloss und Riegel	9
Sa	04.05.	15:00 Mainzer Highlights	5
		15:00 Mainzer Wallanlagen	12
		15:30 Mainz mal anders!	11
So	05.05.	15:00 Geschichten aus dem „russischen“ Wiesbaden	16
Sa	11.05.	14:30 Johannes Gutenberg-Universität	9
		15:00 Die Römer in Mainz	14
So	12.05.	14:00 Dom, Kirchen, Klöster	7
		14:00 Mainzer Frauen	11

			Seite	
Fr	17.05.	17:00	Legende und Wahrheit	10
Sa	18.05.	15:00	Bier in Mainz	6
So	19.05.	14:30	Magenza	10
		15:00	Mayence	12
Fr	24.05.	17:30	Zurück in die Zukunft	15
Sa	25.05.	14:30	„Wacht am Rhein“	14
So	26.05.	15:00	Das Zollhafen-Projekt	15
		15:00	Im Glanz der Höfe	8
		15:00	Die Russische Kirche und der Friedhof	16
Do	30.05.	15:00	Gutenberg und die Reformation	9

## JUNI

Sa	01.06.	14:30	Gustavsburg	17
		14:30	Von der Baderstube zum Klinikum	6
So	02.06.	14:00	Der Mainzer Hauptfriedhof	11
Sa	08.06.	16:30	Franzosen und Deutsche	8
Sa	15.06.	15:00	Bier in Mainz	6
		15:30	Mainz mal anders	11
So	16.06.	14:30	Alter jüdischer Friedhof	10
		15:00	Mainzer Brunnen	11
Sa	22.06.	14:00	Die Wiesbadener Rue	17
		21:00	Glühwürmchenwanderung	15
So	23.06.	15:00	Bürger, Bembel, Bankenmacht	18
Sa	29.06.	16:00	Johannes Gutenberg	9
So	30.06.	15:00	Mainz – Stadt der Superlative	5
		15:00	Das Zollhafen-Projekt	15

## JULI

So	07.07.	14:30	Magenza	10
		15:00	Die Mainzer Wallanlagen	12
		15:30	Mainz mal anders	11
So	14.07.	14:30	Mainzer Republik	12
Sa	20.07.	14:30	Naturschutzgebiet Mainzer Sand	15
So	28.07.	15:00	Das Zollhafen-Projekt	15

## AUGUST

Sa	03.08.	15:00	Aurea Moguntia	5
So	11.08.	14:30	Magenza	10
		15:00	Die Mainzer Wallanlagen	12
Sa	17.08.	15:00	Zurück in die Zukunft	15
So	18.08.	13:00	Die Christuskirche	6
		15:00	Legende und Wahrheit	10
		15:00	Von der Quelle zum Wasserhahn	13
Sa	24.08.	14:00	Mainzer Frauen	11
		15:00	Die alte Universität	5
So	25.08.	14:30	Alter jüdischer Friedhof	10
		15:00	Das Zollhafen-Projekt	15
Fr	30.08.	20:00	Die dunklen Seiten von Mainz	7
Sa	31.08.	15:00	Im Glanz der Höfe	8

## SEPTEMBER

So	01.09.	15:00	Die Mainzer Wallanlagen	12
		15:00	Bier in Mainz	6
So	08.09.	14:30	Naturschutzgebiet Mainzer Sand	15
		15:00	„Little Heidelberg“ in Frankfurt?	18

			Seite	
So	08.09.	15:00	Luther in Mainz	10
Fr	13.09.	20:00	Die dunklen Seiten von Mainz	7
Sa	14.09.	15:00	Legende und Wahrheit	10
		15:00	Sachsenhäuser Geschichten	18
So	15.09	15:00	Die Christuskirche	6
		15:00	Bürger, Bembel, Bankenmacht	18
		15:00	Hinter Schloss und Riegel	9
		15:30	Denkmäler in Mainz	7
Sa	21.09.	15:00	Die Römer in Mainz	14
So	22.09.	14:00	Von der Romanik zum Historismus	14
		15:00	Frankfurt „adlerscharf“	18
		15:00	„Wo Alt-Nassau schlummert“	17
Sa	28.09.	14:00	Die Wiesbadener Rue	17
		19:30	Die dunklen Seiten von Mainz	7
So	29.09.	15:00	Mainz – Stadt der Superlative	5
		15:00	Das Zollhafen-Projekt	15
		15:00	Die Russische Kirche und der Friedhof	16

## OKTOBER

Mi	02.10.	19:00	Auf Nachtwache in Mainz	13
Do	03.10.	15:00	Mainzer Republik	12
Sa	05.10.	14:30	Georg Forster	8
So	06.10.	15:00	Aurea Moguntia	5
Sa	12.10.	18:00	Die dunklen Seiten von Mainz	7
So	13.10.	14:30	Alter jüdischer Friedhof	10
		15:00	Der Wiesbadener Nordfriedhof	16
Fr	18.10.	15:30	Wirtshäuser in Kostheim	17
Sa	19.10.	14:00	Die Christuskirche	6
		14:30	„Wacht am Rhein“	14
		14:30	Gustavsburg	17
So	20.10.	14:30	Magenza	10
Fr	25.10.	19:00	Auf Nachtwache in Mainz	13
Sa	26.10.	14:30	Der Wiesbadener Hauptbahnhof	16
		15:00	Mainzer Highlights	5
		15:30	Mainz mal anders!	11
So	27.10.	15:00	Das Zollhafen-Projekt	15
Do	31.10.	17:00	Luther in Mainz	10

## NOVEMBER

Fr	01.11.		Persönlichkeiten auf dem Mainzer Hauptfriedhof	13
So	03.11.	14:00	Der Mainzer Hauptfriedhof	11
Fr	08.11.	19:00	Die dunklen Seiten von Mainz	7
Sa	09.11.	14:30	Johannes Gutenberg-Universität	9
		14:30	Mainz im 1. Weltkrieg	10
So	10.11.	14:00	Der 9. November	13
Fr	15.11.	19:00	Auf Nachtwache in Mainz	13
Sa	16.11.	15:30	Mainz mal anders!	11
So	17.11.	15:00	Legende und Wahrheit	10
Sa	23.11.	18:00	Die dunklen Seiten von Mainz	7
So	24.11.	15:00	Mainz – Stadt der Superlative	5

## DEZEMBER

			Seite	
So	01.12.	17:00	BeSinnliche Weihnachtszeit	6
So	08.12.	17:00	BeSinnliche Weihnachtszeit	6
Sa	14.12.	15:30	Mainz mal anders!	11
So	15.12.	17:00	BeSinnliche Weihnachtszeit	6
So	22.12.	17:00	BeSinnliche Weihnachtszeit	6

## JANUAR 2020

So	12.01.	15:00	„Little Heidelberg“ in Frankfurt?	18
Sa	18.01.	14:00	Die Christuskirche	6
Sa	25.01.	15:00	Mayence	12
		18:30	Auf Nachtwache in Mainz	13

## FEBRUAR 2020

So	02.02.	15:00	Bürger, Bembel, Bankenmacht	18
Sa	08.02.	18:30	Auf Nachtwache in Mainz	13
Sa	29.02.	14:00	Die Fastnachtsbeichte	7
So	16.02.	15:00	Mainz – Stadt der Superlative	5

## MÄRZ 2020

So	01.03.	15:00	Der Fastnachtsbrunnen	8
So	08.03.	14:00	Mainzer Frauen	11
		15:00	Meenzer Fastnacht seit 1814	12
So	15.03.	14:30	Mainzer Republik	12
		15:00	Fassenachtliche Erinnerungen eines Klepperbuben	7
Sa	21.03.	15:00	Bier in Mainz	6
Fr	27.03.	20:00	Die dunklen Seiten von Mainz	7
Sa	28.03.	15:00	Der UFA-Film: Die Fastnachtsbeichte	14
So	29.03.	14:30	Georg Forster	8

Ausführliche Inhaltsangaben zu allen Führungen unter  
[www.geographie-fuer-alle.de](http://www.geographie-fuer-alle.de)



Das Team von „Geographie für Alle“ wartet auf Sie!

## Preise

7 € pro Person

5 € ermäßigt (Schüler/innen und Studierende)

Kinder unter 14 Jahren kostenlos

Zuschläge und abweichende Preise sind beim jeweiligen Rundgang gekennzeichnet.

Rundgänge werden ab vier Teilnehmern durchgeführt. Anmeldungen sind nur erbeten, wenn dies in der Beschreibung steht. Sämtliche Veranstaltungen dieses Programms können Sie zu individuellen Terminen für Ihre Gruppe buchen.

Gruppen bis 12 Personen, Kinder- und Jugendführungen,  
max. 2 Std. 65,- €

Gruppen bis 25 Personen, max. 2 Std. 80,- €

Fremdsprachenzuschlag 15,- €

Bitte beachten Sie abweichende Preise für Rundgänge mit Kostproben, Material, Eintritten und Kostümen sowie für Rundgänge mit höherer Teilnehmerzahl und längerer Dauer. Ausführliche Information über Preise erhalten Sie auf Anfrage und auf unserer Homepage.

### Attraktive Vorteile durch eine Fördermitgliedschaft bei GEOGRAPHIE FÜR ALLE

Fördermitglieder unterstützen und sichern die Arbeit von GEOGRAPHIE FÜR ALLE. Die Vorteile einer Fördermitgliedschaft sind:

- Kostenlose Teilnahme an allen Stadtrundgängen von Geographie für Alle
- StattReisenCard - ermöglicht Teilnahme an Stadtrundgängen in den Partnerstädten des „Forum Neue Städtetouren e.V.“
- Teilnahme an Auslandsexkursionen der Geographischen Gesellschaften in Deutschland, Österreich und der Schweiz
- Zwei Gutscheine für Stadtrundgänge pro Jahr zum Verschenken!
- Einladungen zu vereinsinternen Veranstaltungen
- Die Fördermitgliedschaft beträgt 60,- € pro Jahr und wird steuerlich als Spende anerkannt

Impressum

Herausgeber: Geographie für Alle e. V., Januar 2019

Programm: Jan Pastor

Fotos: Daniel Krämer, Harald Lehmann, Gerd Plachetka,  
Anne Zink

Herstellung: Rheingold-Satz Hildegard Smets,  
Flörsheim-Dalsheim

